

Unsere Hausordnung gemäß unserem Leitbild

Motto: Gemeinsam sind wir stark

*Wir sind eine Schulfamilie, in der wir uns alle wohl fühlen
und erfolgreich miteinander leben und arbeiten wollen.*

Deshalb sind uns folgende Regeln wichtig, bei deren Einhaltung und Umsetzung uns unsere Lehrkräfte unterstützen:

1. In einem ruhigen Schulhaus können wir uns gut konzentrieren und arbeiten.

- Wir rennen und schreien nicht im Schulgebäude.
- Vor dem Unterricht und während der Mittagspause sorgen wir sowohl in der Mensa als auch in der Aula für eine ruhige Atmosphäre.
- Wir beachten im und außerhalb des Unterrichts die Gesprächsregeln.

2. In einer sauberen und ordentlichen Schule fühlen wir uns wohl.

- Wir achten darauf, dass wir unser Schulgebäude und -gelände sauber halten.
- Wir hinterlassen keinen Müll und werfen Abfälle in die dafür vorgesehenen Behälter.
- Wir hinterlassen die Fachräume sauber und ordentlich.
- Wir gehen verantwortungsbewusst und sorgfältig mit Schulmaterial um (Bücher, Hefte, Arbeitsblätter, usw.).
- Medien wie Elmo und Computer sind für uns Schüler ohne begleitende Lehrkraft tabu.
- Wir kauen auf dem gesamten Schulgelände keinen Kaugummi **und essen nicht im Klassenzimmer oder auf dem Gang.**
- **Wir kämmen, bürsten oder stylen unsere Haare weder im Klassenzimmer noch auf den Gängen.**
- Die Toiletten verlassen wir so, wie wir sie auch gerne vorfinden und benutzen möchten.
- Defekte und Schäden melden wir sofort dem Hausmeister.

3. In einem sicheren Schulhaus und -gelände bzw. Sportstätten passieren keine Unfälle.

- Wir führen keine gefährlichen Gegenstände/Waffen mit uns (Messer, Pfefferspray, usw.).
- Wir werfen nicht mit Schneebällen und anderen Gegenständen.
- Wir beachten das Jugendschutzgesetz: kein Alkohol, kein Rauchen, keine Drogen und keine weiteren Rauschmittel.
- Wir verlassen unser Schulgelände nicht ohne Erlaubnis einer Lehrperson während des Unterrichts und der Pause.
- Wir suchen die Sportstätten auf direktem Weg auf (Wegfall des Versicherungsschutzes).
- Wir betreten Sporthallen nur mit dafür geeigneten Sportschuhen.
- Bei Feuersalarm benutzen wir den Fluchtweg und suchen die Sammelstelle unserer Klasse auf.

4. Die Einhaltung der Werte ist der Grundsatz unseres Handelns.

- Wir lösen Konflikte fair und gewaltfrei.
- Wir sind höflich zu allen Mitgliedern der Schulfamilie.
- Wir grüßen einander.
- Wir sind pünktlich.
- Wir befolgen Anweisungen des Schulpersonals.
- Wir zeigen Respekt vor allen Kulturen und Religionen.
- Wir tragen im **Klassenzimmer** keine Kopfbedeckung (außer aus religiösen Gründen).
- Wir sind ehrlich gegenüber unseren Mitmenschen und sagen die Wahrheit.
- An einer weiterführenden Schule sind eine angemessene Kleidung und die Verwendung einer achtsamen Sprache für uns selbstverständlich. **Siehe Kleiderordnung.**

5. Organisatorisches – so klappt´s!

5.1 Unterricht

- Wir erledigen unsere Hausaufgaben zuverlässig und vollständig.

- Wir geben Leistungsnachweise fristgerecht mit Unterschrift ab (bei Note 5 und 6 verpflichtend).
- Wir können das Schulgebäude ab 7.20 Uhr über den Eingang im Schulhof betreten.
- Bis 7.30 Uhr sind Aula, Mensa und Erdgeschoss für uns Aufenthaltsbereich.
- Ist der Lehrer fünf Minuten nach Stundenbeginn noch nicht erschienen, so meldet dies einer der Klassensprecher im Sekretariat.
- Die Spinde dürfen wir nur vor dem Unterricht (7.30 bis 7.40 Uhr), in der Pause sowie nach dem Unterricht aufsuchen.
- Wir erfahren Stundenplanänderungen bzw. wichtige Infos an den Monitoren **in der Aula und** im ersten Stock und zusätzlich über den Schulmanager. Jeder von uns informiert sich täglich in Eigenverantwortung über diese Bekanntgaben.

5.2 Pausenregelung

- Wir verlassen während der Pause alle Fachräume und Klassenzimmer. Die Lehrkraft sperrt die Räume ab. Am Ende der 3. Stunde können die Taschen in den Fachräumen der 4. Stunde abgelegt werden.
- Wir nutzen die Pause zur notwendigen Erholung und Bewegung – an der frischen Luft!
- Bei gutem Wetter nutzen unsere 5. und 6. Klassen den Nordhof der Wittelsbacher Schule, unsere 7. bis 10. Klassen den Realschulpausenhof.
- Bei **starkem** Regen können sich unsere **5. und 6. Klassen** in der Aula aufhalten, unsere **7. bis 10. Klassen** nutzen das Erdgeschoss **und das 1. OG des Hauptgebäudes**.
- Wir nutzen die Mensa nur zum Pausenverkauf – nicht als Aufenthaltsraum.
- Wir gehen beim ersten Gong am Ende der Pause zu unseren Fachräumen.
- In der Mittagspause nutzen wir den Gruppenraum im EG. Wir lassen die Tür immer offen.
- Im Sinne einer guten Ernährung verzichten wir auf ungesunde Knabberereien wie z. B. Chips und Süßigkeiten sowie Energiedrinks und andere koffeinhaltige Getränke.

6. Digitales

Wir nutzen auf dem Schulgelände und in der Schule keine digitalen Medien, es sei denn, die Lehrkraft hat dies ausdrücklich genehmigt.

7. Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen

Grundlage: Art. 86 Bayerisches Erziehungs- und Unterrichtsgesetz

7.1 Zur Sicherung des Bildungs- und Erziehungsauftrags oder zum Schutz von Personen und Sachen können Erziehungsmaßnahmen gegenüber Schülerinnen und Schülern getroffen werden!

=> z.B. bei nicht hinreichender Beteiligung der Schülerin oder des Schülers am Unterricht eine Nacharbeit unter Aufsicht einer Lehrkraft

7.2 Soweit andere Erziehungsmaßnahmen nicht ausreichen, können Ordnungs- und Sicherungsmaßnahmen ergriffen werden. Diese sind:

- der schriftliche Verweis
- der verschärfte Verweis
- die Versetzung in eine Parallelklasse

7.3 Bei schulischer Gefährdung:

- die Androhung der Entlassung
- die Entlassung von der Schule

Die Wahl der Maßnahmen ist abhängig vom Alter der Schülerin/des Schülers, der Häufigkeit und dem Schweregrad der Regelverstöße im Rahmen der pädagogischen Freiheit der Lehrkraft!

Ich kenne die Regeln der Schulhausordnung und die Maßnahmen, wenn ich mich nicht daran halte.

Unterschrift der Schülerin/des Schülers

Unterschrift des Erziehungsberechtigten